

Aktien

Die Geldschwemme wird die Kurse hochspülen

Die Rezession ist da. Doch wie lange hält sie an, wann ist der nächste Aufschwung zu erwarten? Wird der Konjunkturbruch in Form eines U, eines V oder vielleicht gar wie ein L verlaufen? Alles hängt davon ab, wie schnell die Pandemie unter Kontrolle gebracht wird.

Die Börsen blicken immer nach vorne. Daher werden wohl die nächsten Wochen entscheidend werden. Gehen die Neuerkrankungszahlen zurück oder müssen die Maßnahmen nachgebessert werden? Sobald es Anzeichen gibt, dass die westlichen Demokratien den Virus im Griff haben, können Konjunkturprogramme gestartet werden. Die Aktienmärkte werden dann schnell zur Gegenbewegung ansetzen.

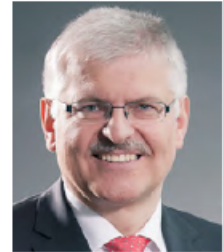
Es wartet genügend Anlagegeld an der Seitenlinie. Auch sicher ist, dass wir uns immer näher japanischen Verhältnissen annähern, was die Verschuldung angeht. Nachhaltig steigende Zinsen dürften somit in noch viel weitere Ferne rücken.

Wenn alle nun angekündigten Stimulationen für die Wirtschaft umgesetzt werden, in Kombination mit den Anleihekäufen der Notenbanken, dann dürfte das eine mehrjährige positive Wirkung auf die Weltwirtschaft haben. Die Vermögenspreise werden davon profitieren. Die Vermögenspreisinflation kann weiter gehen. Die Frage ist nur, von welchem Niveau aus der Neustart beginnen wird.

Für Anleger, die einsteigen wollen, ist es sehr schwierig, den richtigen Zeitpunkt zu erwischen. Genauso wie man den höchsten Punkt nicht erwischt, schafft man es nicht, am Tiefpunkt zu investieren. Denn der untere Wendepunkt ist meist erreicht, wenn nur noch negative Nachrichten verbreitet werden und keinerlei Perspektive für Kurssteigerungen erkennbar ist. Die Einkaufsliste sollte aufgrund der hohen Unsicherheiten anfänglich nur aus Unternehmen bestehen, die in den Bereichen Basiskonsum, Gesundheit oder Digitalisierung tätig sind.

Im Moment glaubt kaum jemand, dass sich die Börsengeschichte wiederholt. Aber die Kurse werden in ein bis zwei Jahren mit hoher Wahrscheinlichkeit deutlich höher stehen. Der Zinsmarkt und die Politik werden mit der Geldschwemme einen wesentlichen Beitrag zu leisten.

Es bleibt nur eine, nicht ganz unwesentliche Einschränkung: Natürlich wird eine schnelle Erholung nur möglich sein, wenn man die Pandemie bald in den Griff bekommt. Denn Konjunkturmaßnahmen ergeben erst Sinn, wenn die Quarantänemaßnahmen wieder aufgehoben werden.



Gottfried Urban
ist Geschäftsführer
der Urban & Kollegen GmbH
Vermögensmanagement
in Altötting.

Kontakt
08671 9690 10
g.urban@urban-kollegen.de